



Rollenverständnis

Kompetent leiten, führen, mitwirken, Verantwortung übernehmen

Die Kursinhalte dieses Themenkreises sollen auf die **Einsatzfelder** der Jugendlichen und jungen Erwachsenen abgestimmt sein und **Alters- und Gendergerecht** vermittelt werden.

Mustervorlagen nachfragen christoph.kipfer@refbejuso.ch)

Eine unstrukturierte Ideensammlung:

- Rollenwechsel - Rollenbewusstsein
- Wer bin ich? Stärken und Schwächen, Freude und Begeisterung fürs Leiten
- Umgang mit Macht und Abhängigkeit
- Verantwortung und Selbstreflektion
- Vorbild sein (auch betreffend Alkohol/Nikotin...) – Bewusstwerdung/Wahrnehmung Vorbildfunktion
- Motivation
- ...und was, wenn die TN mich als Leiter oder Leiterin nicht akzeptieren? Nicht auf mich hören und ich mich nicht durchsetzen kann?
- „Nein“ sagen können
- Jugendleitende stehen zwischen Hauptleitenden und den Teilnehmenden. Wem sollen sie (wann/wie) loyal sein. Was heisst das für junge Leitende.
- Freiwilliges Engagement stärken (ohne Entlohnung) – was könnte der Nutzen sein für Jugendliche und junge Erwachsene.
- TZI Dreieck: «**Leiter/in, Ressourcen, Glaube**» – «**Inhalte/Methoden**» – «**Gruppe**» was sind Rahmenbedingungen?
- Wie wirke ich? «Mein Auftreten» mit Videospots analysieren
- Zuverlässigkeit üben
- Welche Erfahrungen haben Teilnehmende mit als Leitende gemacht? Was sind allenfalls Vorbilder oder Abgrenzungsbilder?
- Stärken und Schwächen wahrnehmen -> eigenes Leiterprofil erarbeiten (zusammenstellen) – eigene Ressourcen kennen und nutzen können - Kompetenzbewusstsein
- Was sind die Aufgaben der Leitenden?
- Ich muss nicht alles alleine können! Mit meinen Stärken ein Team mit anderen bilden.
- Teamarbeit reflektieren
- Was bedeutet es Leiterin oder Leiter zu sein? Was sind Aufgaben? Mein Kompetenzprofil, Vorbildfunktion, Rollenbewusstsein
- Motivation haben und weitergeben